



TOMorrow-Podcast

CUPRA CEO Wayne Griffiths: „Die Marke prägt mich“

- > Griffiths zu Gast im TOMorrow-Podcast von Tom Junkersdorf
- > Intensives Gespräch über das Unkonventionelle bei CUPRA
- > CEO gibt spannende Einblicke in sein Leben und seinen Werdegang

Weiterstadt, 11. Juli 2022 – CUPRA CEO Wayne Griffiths lebt seinen Job: Er verkörpert die Marke wie kein anderer und prägt deren Image durch seine rebellische Art. Auf der anderen Seite ist die Challenger-Brand zu einem Teil von ihm geworden. Im Business-Podcast TOMorrow von Tom Junkersdorf spricht Griffiths in der [neuesten Ausgabe](#) darüber und gibt exklusive Einblicke in sein Leben und die Marke CUPRA – und er geht mit dem Moderator sogar auf einen kleinen Exkurs über Mode in der Automobilindustrie.

Podcast mit Stars, CEOs, Designer*innen und Disruptor*innen

Etwas mehr als eine Stunde unterhalten sich Griffiths und Junkersdorf über Themen, die den CUPRA CEO und seine Marke beschäftigen. Junkersdorf beschreibt sein Format als „das Instagram der Podcasts“, bei ihm kommen „die Stars und Love-Brands zusammen, die wir liken und die uns inspirieren“. Gäste wie Designer Philipp Plein, Schauspieler Arnold Schwarzenegger und Fußball-Weltmeister Toni Kroos saßen bereits vor seinem Mikrofon. Mit dem Gespräch in der CUPRA City Garage München reihte sich nun auch Wayne Griffiths in die Gruppe außergewöhnlicher Podcast-Gäste ein.

Das Unkonventionelle steht im Vordergrund

Und dass es außergewöhnlich wird, zeigen bereits die ersten Minuten des Gesprächs, in denen Griffiths und Junkersdorf – statt über Autos zu reden – erst einmal über Mode sprechen. Fashion ist ein wichtiger Aspekt von TOMorrow, und mit Griffiths hat Junkersdorf einen der wohl am unkonventionellsten gekleideten CEOs der



Automobilbranche geladen. **„Ich bin individuell. Ich will nicht auffallen, aber ich will mir selbst treu bleiben“**, erklärt Griffiths im Podcast und erzählt, warum es ihm wichtig ist, einen eigenen und unkonventionellen Stil zu haben.

„Rebel with a cause“ (Rebell mit einer Bestimmung) ist hier für den CUPRA CEO das Stichwort – ein abgewandeltes Motto von James Dean: **„Ich möchte das Konventionelle herausfordern. Das ist nicht nur das Leitmotiv von CUPRA, sondern auch das, was mich bewegt.“** Griffiths und Junkersdorf sprechen ausführlich über die rebellische Seite des CUPRA CEO und der Marke – und im Anschluss über den CUPRA Tribe, die Gruppe von Unterstützer*innen und Fans der Marke. **„Einige aus dem Tribe haben sich sogar das CUPRA Logo tätowiert“**, sagt Griffiths und verrät auch, ob er selbst ein Tattoo hat.

Tiefe Einblicke in sein Leben

Persönlich geht es ebenfalls zu, als Junkersdorf den CUPRA CEO auf seinen Karriereweg anspricht. Griffiths erzählt von seiner Kindheit in Großbritannien und wie er gemeinsam mit seinem Bruder Autos im Betrieb seines Vaters gewaschen hat. Mit vielen kleinen Anekdoten zeichnet er seinen Karriereweg bis hin zu CUPRA nach.

Bei CUPRA seine Berufung gefunden

Auch die Entwicklung der Marke CUPRA kommt im Podcast nicht zu kurz. Griffiths hat den Werdegang der Challenger-Brand seit ihrer Gründung 2018 aktiv mitgestaltet und kann die Entwicklung entsprechend anschaulich darstellen. Er spricht über die Schwierigkeiten der Anfangszeit und den Spirit, aus dem die neue Marke vor rund vier Jahren entstanden ist.

„Es war gut, dass viele anfangs geglaubt haben, das wird eh nicht klappen“, erzählt der CEO über die anfänglichen Kritiker, die dadurch zusätzlich motiviert haben. Mittlerweile hat sich CUPRA in der Branche etabliert und er und die Challenger-Brand sind eng verwachsen: **„Wie viel CUPRA ist Wayne, und wie viel Wayne ist CUPRA?“**



Sicherlich habe ich die Marke mitgeprägt, aber die Marke prägt mich auch. Ich habe viele neue Sachen entdeckt durch CUPRA.“

Einschalten lohnt sich

Im TOMorrow-Podcast mit Tom Junkersdorf spricht Griffiths über viele weitere Themen, die ihn bewegen. So gibt er unter anderem einen Ausblick für die Marke CUPRA, spricht die Elektrifizierung und die Trends in der Mobilität an und verrät, was sein Mindset prägt und ihn motiviert. Einschalten lohnt sich also. Der vollständige Podcast ist unter folgendem Link verfügbar: <https://lnk.to/tom-wg>

CUPRA ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance verbindet und die Welt von Barcelona aus inspiriert. Nach ihrer Etablierung als eigenständige Marke im Jahr 2018 hat CUPRA einen eigenen Firmensitz sowie eine Rennwagenschmiede in Martorell (Barcelona) errichtet und verfügt inzwischen über ein weltweites Netz spezialisierter Verkaufspunkte.

Im Jahr 2021 konnte CUPRA seinen Aufwärtstrend fortsetzen: Weltweit verkaufte die Marke 80.000 Fahrzeuge, was eine Verdreifachung im Vergleich zum Vorjahr darstellt – vor allem dank des großen Erfolgs des CUPRA Formentor. Die spanische Challenger-Brand beweist, dass Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt zusammenpassen, und erweitert in diesem Jahr die Modellvarianten des CUPRA Born, des ersten vollelektrischen Modells der Marke, um weitere Versionen mit unterschiedlichen Batteriekapazitäten sowie einer leistungsstärkeren e-Boost-Version. Außerdem kommt eine exklusive, limitierte Ausführung des CUPRA Formentor VZ5 auf den Markt. Der CUPRA Tavascan, das zweite vollelektrische Modell der Marke, wird 2024 erscheinen. Ein weiteres Jahr später folgt das erste urbane Elektroauto, das vom CUPRA UrbanRebel Concept inspiriert ist.

CUPRA gewann 2021 die PURE ETCR, die weltweit erste rein elektrische Tourenwagen-Meisterschaft, und nimmt weiterhin an der Extreme E teil, dem Wettbewerb für vollelektrische Offroad-Rennfahrzeuge. CUPRA ist offizieller Mobilitätspartner des FC Barcelona, Hauptsponsor der World Padel Tour und offizieller Sponsor des eSports-Klubs Finetwork KOI. Durch die Kooperation mit Marken wie Primavera Sound und De Antonio Yachts hat CUPRA sein eigenes Lifestyle-Universum kreiert. Der CUPRA Tribe bildet ein Team von Markenbotschafter*innen, die als treibende Kraft des Wandels agieren. Dazu gehören die olympischen Goldmedaillengewinner Adam Peaty (Schwimmen), Melvyn Richardson (Handball) und Saúl Craviotto (Kanu), der deutsche Torhüter Marc ter Stegen (Fußball) und die mit dem Ballon d'Or ausgezeichnete sowie zur FIFA-Weltfußballerin gewählte Alexia Putellas.



CUPRA Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation

T/ +49 6150 1855 450

melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle

T/ +49 61 50 1855 454

sabine.stromberger@seat.de

PRENSA PREMSA NEWS PRESSE STAMPA